

TLV 01-10
Lebt hoch ihr theuren Freunde all

**Quellen und Lesarten &
Kritischer Bericht**

von:

Viviane Sonderegger
Kathleen Zakher
Sarah Fankhauser
Lynn Beutler
Thomas Tschudin
Pablo Cáceres A.
Noémie Felber

Mit Unterstützung von:

Bertold-Suhner-Stiftung, Herisau
Bildungs-, Kultur- und Sozialfonds Speicher
Dr. Fred Styger Stiftung für Kultur, Bildung und Wissenschaft, Herisau
Steinegg Stiftung, Herisau



**Lienhard.
Stiftung.**



Vorwort

Die *Quellen und Lesarten* führen auf: 1. alle massgeblichen Quellen (Abschriften und Drucke; verschiedene Auflagen derselben Sammlung), 2. bedeutsame Lesarten, 3. wesentliche Eingriffe des Herausgebenden, 4. die für die Neuausgabe benutzte Textvorlage.

Auskunft über die Quellen im Einzelnen (detaillierte Beschreibung, überlieferte Hinweise auf Handschriftengeschichte und Vorbesitzer, Angaben auch zu sekundären Quellen etc.) gibt der *Kritische Bericht*. Die «Bemerkungen zu den Quellen» verzeichnen signifikante Abweichungen des in der Neuausgabe gedruckten Textes von den Vorlagen und sämtliche Korrekturen in den Drucken – selbst wenn es sich dabei lediglich um die Berichtigung eines ‘Schreibfehlers’ handelt: auch ‘Schreibfehler’ können etwas aussagen über das Verhältnis des Komponisten zu seiner Komposition. Lesarten, Korrekturen und Anmerkungen, die in den *Quellen und Lesarten* aufgeführt sind, werden nicht wiederholt.

Abkürzungen

A. = Alt; B. = Bass; Bd. = Band; bd. S. = beide Systeme; Bg., Bgg. = Bogen/Bögen; Bl. = Blatt; C. = Cantus; dig. = digital; Dr. = Druck; dt. = Deutsch; dig. Ed. = Digitale Edition; durchstr. Achtel = durchgestrichenes Achtel; Ed. = Edition; Fss. = Fassung; FCh. = Frauenchor; GemCh. = gemischter Chor; gemSti. = gemischte Stimmen; Haltebg., Haltebgg. = Haltebogen/Haltebögen; hrsg. = herausgegeben; KBAR = Kantonsbibliothek Appenzell Ausserrhoden; korr. = korrigiert; lat. = lateinisch; MCh. = Männerchor; Ms., Mss. = Manuskript/Manuskripte; N. = Note; Nr. = Nummer; o.S. = oberes System; Str. = Strophe; S I/II = Sopran I/II; S. = Seite; s. = siehe; s.d. = kein Datum; Slg. = Sammlung; Sgst. = Singstimme; s.o. = siehe oben; s.u. = siehe unten; Solo (A) = Alt-Solo; Solo (B) = Bass-Solo; Solo (S) = Sopran-Solo; Solo (T) = Tenor-Solo; Str. = Strophe; T I/II = Tenor I/II; T. = Takt(e); urspr. = ursprünglich; u.S. = unteres System; vgl. = vergleiche; u. = und; Widm. = Widmung.

Tonfolgen sind bezeichnet durch Tonbuchstaben und Bindestrich, z.B. *d-fis-a*, Zusammenklänge durch Tonbuchstaben und Plus-Zeichen, z.B. *d + fis + a*. Buchstaben hinter Taktzahlen (z.B. 10a, 10b) verweisen auf die verschiedenen Strophen (10c = Takt 10, dritte Strophe)

Lebt hoch ihr theuren Freunde all (TLV 01-10)

Vorbemerkungen

Die reine Text-Sammlung wurde von Tobler in drei Auflagen herausgegeben. Die erste Auflage erschien im Jahr 1807, die zweite (verschollene) Auflage 1808/1809 und die dritte Auflage 1810. Dem Titelblatt der ersten Ausgabe sind folgende Informationen zu entnehmen: *Lieder im gesellschaftlichen Kreise zu singen. 1807.* Die Lieder sind in römischen Ziffern durchnummeriert, die Titel entsprechen der ersten Verszeile. Die insgesamt 20 Lieder der ersten Auflage sind im Hochformat und Typendruck herausgegeben worden. Dem Titelblatt der vermehrten Auflage sind folgende Informationen zu entnehmen: *Lieder im gesellschaftlichen kreise zu singen. Jahrgang 1808 und 1809, Neue vermehrte Auflage, Gedruckt in Trogen 1810, Kostet 9 Fr.* Die Masse des gebundenen Einbandes der Sammlung sind 17.9 x 10.9 cm. Da die vermehrte Ausgabe vier weitere Lieder enthält, variiert die Reihenfolge einiger Lieder bei den Quellenangaben.

Quellen und Lesarten

Quelle 1

Tobler, Johann Heinrich: «X. Lebt hoch ihr theuren Freunde all», in: *Lieder im gesellschaftlichen Kreise zu singen*, o.O: 1807. [CH_TR: App b 329]

Quelle 2

Tobler, Johann Heinrich: «XIII. Lebt hoch ihr theuren Freunde all», in: *Lieder im gesellschaftlichen Kreise zu singen, Jahrgang 1808 und 1809* (=Neue vermehrte Auflage), Trogen: 1810. [CH_TR: App b 329]

Bemerkung zur Quelle 2

Strophe	Vers	Bemerkung
Str. 1	Vers 4	Gedankenstrich nach «geküßt»
Str. 2	Vers 3	«fest»
	Vers 4	Komma nach «er»
		Gedankenstrich nach «gehn»
Str. 3	Vers 1	Kein Komma nach «verbannt»
	Vers 2	Semikolon nach «Brust»

Kritischer Bericht

Bemerkung zur Quelle

Strophe	Vers	Bemerkung
Str. 2	Vers 3	«fest» korr. aus «vest»
Str. 4	Vers 3	«Es» korr. aus «es»
Str. 4	Vers 4	«gibt» korr. aus «giebt»

Textvorlage

Die Textvorlage stammt wahrscheinlich von Christian Jacob Wagenseil (1756-1839).¹

¹ vgl. Wagenseil, Christian Jacob: [ohne Titel], in: *Allgemeines deutsches Lieder-Lexikon oder Vollständige Sammlung aller bekannten deutschen Lieder und Volksgesänge in alphabetischer Folge*, hrsg. v. Wilhelm Bernhardt, Bd. I, Leipzig: Hofffeld 1844, S. 44.